



# Jahresbericht 2022

**Nidwalden**

# «Nichts ist so beständig wie der Wandel.»

Heraklit von Ephesus

## Editorial



Nach den auch für Pro Senectute herausfordernden Jahren 2020/2021 kehrte 2022 allmählich die Normalität zurück: Unsere Kurse, Aktivitäten und Dienstleistungen konnten wieder angeboten werden.

Am 12. Mai fand im Hotel/Restaurant Engel in Stans die Stiftungsversammlung, nach zwei Jahren mit schriftlicher Abstimmung, wieder in physischer Form statt. Es war die letzte Versammlung in dieser Art. Eine entsprechende «Änderung der Stiftungsurkunde» wurde einstimmig angenommen. Drei Hauptgründe führten dazu: Das Rechnungsjahr beginnt jeweils anfangs Januar, das Budget wurde aber jeweils erst im Mai genehmigt. Grundsätzlich haften Mitglieder für Fahrlässigkeit persönlich; diese Verantwortung können sie jedoch gar nicht übernehmen. Im Weiteren war nicht genau geregelt, wer überhaupt Mitglied ist.

Laut der neuen Stiftungsurkunde übernimmt nun der Stiftungsrat die Verantwortung und sämtliche Kompetenzen der Mitglieder. Er genehmigt die Jahresrechnung, das Budget und den Jahresbericht und wählt die Mitglieder, das Präsidium und das Vizepräsidium. Die Stiftung ist kein politisches Gremium und wird wie alle anderen Stiftungen von der Zentralschweizerischer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) überwacht. Anstelle der nun wegfallenden Stiftungsversammlung laden wir die MitarbeiterInnen und HelferInnen zu einem «Dankeschön-Anlass» ein. Dieses alljährliche Zusammensein ist uns ein grosses Anliegen.

Nach zehn Jahren demissionierte Stiftungsrat Rolf Scheuber. Der Stiftungsrat bedankt sich für sein jahrelanges, engagiertes Mitdenken und Mittun im Stiftungsrat und als Stütze für die Geschäftsleitung, sei es bei den Grossanlässen, der Kommunikation und Medienarbeit. An seiner

Stelle wählte die Versammlung den 37-jährigen Emanuel Wallimann. Niklaus Reinhard als Präsident und Monika Dudle-Amman als Vizepräsidentin wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Mitte Juni ist Pro Senectute Nidwalden an die Nägeligasse 25, Stans umgezogen. Die neuen barrierefreien Räume der Geschäftsstelle, der Beratungsstelle und für die Kurse und Veranstaltungen befinden sich im Parterre von Haus «Park» des Alters- und Pflegeheims Nägeligasse. An dieser Stelle ein herzhaftes Dankeschön an die Schwesterngemeinschaft des Klosters St. Klara für das langjährige «Gastrecht» im ehemaligen Institutsgebäude.

Am 1. Oktober luden wir zum Tag der offenen Tür ein. Die neuen Räumlichkeiten konnten frei besichtigt werden. Ein Rundgang durch die «Tischmesse» gab Einblick in die vielfältigen Dienstleistungen und das umfangreiche Kursangebot. MitarbeiterInnen und KursleiterInnen standen für Auskünfte zur Verfügung. Für Unterhaltung sorgten: Blockflöten-Gruppe, Line Dance, Muilörgeli-Gruppe und Tänze aus aller Welt. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher zeigten sich sehr interessiert und beeindruckt.

Auch dieses Jahr durften wir auf unsere Sponsoringen und Sponsoren sowie Spenderinnen und Spender zählen. Ein herzhaftes Danke für die Unterstützung und die Verbundenheit.

Ein zünftiges Danke gebührt dem Frauen-Power-Team der Geschäftsstelle und Sozialberatung für das kompetente und grosse Engagement. Und ein ebenso grosses Danke an die vielen Mitarbeitenden, die mit Herzblut mit dabei sind und unserer Institution lebendig halten.

Das Jahr 2022 brachte einige Veränderungen – Veränderungen, die uns als «Kompetenzzentrum für das Älterwerden und das Alter» stärken auf unserem Weg in die Zukunft.

Niklaus Reinhard  
Stiftungsratspräsident Pro Senectute Nidwalden

Brigitta Stocker  
Geschäftsführerin Pro Senectute Nidwalden

# Gemeinsam selbstbestimmt älter werden

## Umfassende Beratung

Im Jahr 2022 haben unsere Sozialarbeiterinnen 399 Personen beraten, davon lebten 46 Personen in einem Alters- und Pflegeheim. Die durchschnittliche Beratungszeit lag bei zu Hause lebenden Personen bei 3.78 Stunden, bei den Heimberatungen bei 6.31 Stunden.

Von den in einem Privathaushalt lebenden Personen haben sich 60% persönlich gemeldet, bei knapp 30% erfolgte die Kontaktaufnahme über Angehörige oder Freunde. Personen, die in einer Heimstruktur leben, werden öfter durch ihr informelles Netz angemeldet.

Die thematischen Schwerpunkte lagen mit gut 50% bei den Finanzen, gefolgt von den Bereichen Gesundheit, Lebensgestaltung, rechtliche Fragestellungen und Wohnen.

Individuelle Finanzierungsgesuche wurden für einen Gesamtbetrag von Fr. 63'832.– gestellt, davon Fr. 36'503.– über den AHV-Fonds. Den restlichen Betrag durften wir erneut bei der Winterhilfe, der Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung und der Hatt-Bucher-Stiftung beantragen. Wir bedanken uns herzlich bei diesen Organisationen.

## Informationsportal Gesundheit Alter

Das Informationsportal Gesundheit Alter Nidwalden ist eine Zusammenarbeit mit Spitex Nidwalden und dem Kanton Nidwalden. Gemeinsam wurde auch im Jahr 2022 eine Auskunftsstelle angeboten. Die Bevölkerung konnte sich telefonisch unter 041 612 16 16 und über die Website [www.info-nw.ch](http://www.info-nw.ch) informieren.

Die Website wurde im Jahr 2022 von 1'390 Personen besucht, im Vorjahr waren es 973 Besuche. Am häufigsten wurden Informationen zu den Themen Alterswohnungen, Pflege und Betreuung und Gesundheitsförderung abgerufen.

## Treuhand- und Steuerklärungsdienst

Administrative und finanzielle Angelegenheiten stellen für ältere Menschen eine besondere Herausforderung dar. Unsere Dienstleistungen Treuhand- und Steuerklärungsdienst sorgen hier für Sicherheit. Fünf qualifizierte, freiwillige Mitarbeitende haben 106 Steuererklärungen ausgefüllt.

Beim Treuhanddienst wurden insgesamt 16 Mandate geführt.

## Bildung und Kultur

Unsere Kurse, Veranstaltungen und Ausflüge für Menschen im Pensionsalter bieten neben der Möglichkeit sich zu bilden und zu informieren auch eine Chance, um die so wertvollen Sozialkontakte zu pflegen. Bei den diversen Bildungsangeboten wie den Sprachkursen oder der Computeria wird Wissen vermittelt, jedoch ohne Leistungsdruck. Der Austausch und Spass stehen im Vordergrund. Das Gleiche gilt für die vielen Spiel- und Jass-Nachmittage oder die geselligen Treffen, wo fleissig gesungen und musiziert wird.

Die 122 durchgeführten Kurse, Anlässe und Ausflüge, mit total 625 Lektionen, wurden von 3'587 Personen besucht.

## Sport und Bewegung

Wir sind glücklich, dass wir wieder zur Normalität übergehen und die In- und Outdoor-Kurse programmgemäss durchführen durften. Im Kursjahr 2022 haben sich insgesamt 1'345 Seniorinnen und Senioren in 1'060 Lektionen bewegt.

Ein spezielles Projekt stellte das Angebot «Miteinander unterwegs» – ein Gemeinschaftsprojekt von Pro Senectute Nidwalden und Alzheimer OW/NW – dar. Geführte Spaziergänge wurden ergänzt mit Übungen für Gleichgewicht, Beweglichkeit und Atmung. Bei den Lektionen waren Menschen mit einer Demenzerkrankung und deren Begleitpersonen willkommen. Dank der grosszügigen Unterstützung der Hatt-Bucher-Stiftung war es möglich, die Lektionen kostenlos durchzuführen.

Vom 28. August bis 3. September 2022 haben 38 wanderfreudige Teilnehmende an der Wanderwoche 2022 in Grindelwald teilgenommen.

## Ferien

Die Ferien mit Pro Senectute konnten zwei Mal durchgeführt werden. Im Frühling reisten 20 Seniorinnen und Senioren in die Munot-Stadt Schaffhausen. Im Herbst genossen wiederum 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Ferien in Laax. Die Jassferien mit 25 Personen fanden im schönen Städtchen Murten statt.

### **Mahlzeitendienst**

Eine ausgewogene Ernährung trägt viel zum Wohlbefinden und zur Gesundheit bei. Besonders wichtig ist dies auch für Menschen, denen es nicht möglich ist, selber zu kochen.

«CasaBuono» – der Mahlzeitendienst von Pro Senectute Nidwalden lieferte 4'744 Mahlzeiten an 270 Haushalte in die Gemeinden des Kantons aus. Bei «CasaGusto» – dem Mahlzeitendienst von Pro Senectute Kanton Zürich wurden für Nidwalden insgesamt 289 Bestellungen verarbeitet.

### **Mittagstisch**

Der Mittagstisch in Stans wurde gern und gut besucht. So servierte das Team des Mittagstisches während des ganzen Jahres total 970 Mittagessen. Weitere Mittagstische fanden in den Gemeinden Wolfenschiessen und Ennetmoos statt.

### **Besuchsdienst**

Die Einsätze, die die freiwilligen Mitarbeitenden der Pro Senectute im Besuchsdienst geleistet haben, sind gegenüber dem Vorjahr stark gestiegen. So fanden 637 Besuche statt und es wurden 1'339 Stunden gemeinsame Zeit geschenkt. Menschen wurden begleitet, es wurde gemeinsam gespielt, miteinander geplaudert und vieles mehr.

Die Freiwilligen im Besuchsdienst durften am Weiterbildungsnachmittag zum Thema «Loslassen und Festhalten» teilnehmen und von neuem Wissen profitieren.

### **Drehscheibe Nidwalden**

Die Drehscheibe Nidwalden hat im Jahr 2022 zusammen mit der Geschäftsstelle an die Nägeligasse 25 gezügelt. Das offene Treffen am letzten Freitag im Monat findet nun neu in der Gastwirtschaft Briggli des Alters- und Pflegeheims an der Nägeligasse statt.

Die Vermittlungstätigkeiten wurden von einem 8-köpfigen Team von freiwilligen Seniorinnen und Senioren geleistet. Die Drehscheibe Nidwalden vermittelte im Laufe des Jahres 218 Hilfeleistungen mit total 375 Einsatzstunden. Das sind 44 Einsätze und 82 Einsatzstunden mehr als im Vorjahr!

Für die Digitalisierung der Drehscheibe-Vermittlung wurden im Anschluss an die Evaluation von zwei Studenten der Hochschule Luzern Möglichkeiten ausgearbeitet. Dank der Unterstützung der Albert-Koehlin-Stiftung konnte die Projektumsetzung im Jahr 2022 abschliessend vorbereitet werden.

### **Projekte und Gemeinwesenarbeit**

Pro Senectute Nidwalden hat im Jahr 2022 verschiedene Projekte mitgestaltet und Gemeinwesenarbeit geleistet. Das Projekt «gesund & zwäg is Alter», welches mit der Gesundheitsförderung und Integration Nidwalden angeboten wird, wurde in der Gemeinde Beckenried begleitet. Neu wird die Gemeinde Dallenwil in diesem Projekt begleitet.

Bestehende Projekte wie der Sonntags-Träff, Telefonketten, Generationen im Klassenzimmer, Filmcafé, Stubeten, Tanznachmittage und Tavolata wurden durchgeführt und von Pro Senectute Nidwalden begleitet.

Zusammen mit der Jugendarbeitsstelle Stans wurde das Handy-Café zweimal durchgeführt. Dabei wurden Seniorinnen und Senioren von Schülerinnen und Schülern bei den Handy Herausforderungen beraten und unterstützt.



## Danke ...

Sie waren 2022 mit uns unterwegs – DANKE. Sie haben unsere Angebote und Dienstleistungen genutzt – DANKE. Sie haben uns als Sponsor oder Sponsorin, als Spender oder Spenderin unterstützt – DANKE. Sie haben Ihr Wissen und Ihre Lebenserfahrung mit uns geteilt – DANKE. Sie haben sich als freiwillige Mitarbeitende engagiert – DANKE. Sie haben uns Ihr Vertrauen geschenkt – DANKE.

Gemeinsam setzten wir uns für eine erhöhte Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren ein. DANKE.

# Das Jahr in Zahlen

## Jahresrechnung 2022

<b>Bilanz (CHF)</b>	<b>31.12.22</b>	<b>31.12.21</b>
Flüssige Mittel	838'088.23	1'080'553.36
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35'617.90	26'730.00
Übrige kurzfristige Forderungen	1'004.86	1'789.06
Aktive Rechnungsabgrenzungen	340.30	170.15
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>875'051.29</b>	<b>1'109'242.57</b>
Finanzanlagen	0.00	0.00
Mobile Sachanlagen	78'927.55	2.00
Immobilien Sachanlagen	43'700.00	1.00
Immaterielle Werte	8'749.65	13'124.50
<b>Anlagevermögen</b>	<b>131'377.20</b>	<b>13'127.50</b>
<b>Aktiven</b>	<b>1'006'428.49</b>	<b>1'122'370.07</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23'950.30	44'424.79
Passive Rechnungsabgrenzungen	29'570.06	29'091.05
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>53'520.36</b>	<b>73'515.84</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>53'520.36</b>	<b>73'515.84</b>
Fonds Hilfe und Unterstützung von Seniorinnen und Senioren	1'670.00	1'670.00
Fonds Unterstützungen	1'170.00	0.00
<b>Fondskapital</b>	<b>2'840.00</b>	<b>1'670.00</b>
Erarbeitetes gebundenes Kapital	691'863.99	732'936.44
Erarbeitetes freies Kapital	258'204.14	314'247.79
<b>Organisationskapital</b>	<b>950'068.13</b>	<b>1'047'184.23</b>
<b>Passiven</b>	<b>1'006'428.49</b>	<b>1'122'370.07</b>

<b>Betriebsrechnung (CHF)</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Dienstleistungsertrag	427'081.70	415'760.95
Beiträge der AHV	302'226.00	349'996.65
Beiträge Kanton	214'906.24	218'880.00
Beiträge Gemeinden	4'000.00	4'000.00
Übrige Beiträge öffentliche Hand	550.00	0.00
Erhaltene Zuwendungen	131'505.65	195'475.55
Sonstiger Betriebsertrag	14'448.76	11'090.80
<b>Betriebsertrag</b>	<b>1'094'718.35</b>	<b>1'195'203.95</b>
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-1'040'879.11	-924'168.85
Aufwand Mittelbeschaffung	-20'486.60	-19'844.45
Aufwand Administration	-117'300.55	-121'420.32
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-1'178'666.26</b>	<b>-1'065'433.62</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-83'947.91</b>	<b>129'770.33</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-11'998.19</b>	<b>-137.70</b>
<b>Betriebsfremder Erfolg</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>-95'946.10</b>	<b>129'632.63</b>
Veränderung Fondskapital	-1'170.00	-364.00
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals</b>	<b>-97'116.10</b>	<b>129'268.63</b>
Veränderung Organisationskapital	97'116.10	-129'268.63
<b>Jahresergebnis nach Veränderung des Organisationskapitals</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

### Kurzkomentar zur Jahresrechnung 2022

Neben den Einnahmen durch unsere Dienstleistungen bilden zwei Leistungsverträge unsere finanzielle Basis. Einerseits erhalten wir vom Bundesamt für Sozialversicherungen und andererseits vom Kanton Nidwalden Beiträge für klar definierte Leistungen gemäss den Leistungsverträgen.

Ein grosses Dankeschön an unsere Hauptsponsorin, die Nidwaldner Kantonalbank.

Die NKB bleibt uns als Partnerin treu, wir durften den Vertrag um drei Jahre verlängern.

Herzlichen Dank an die Hatt-Bucher Stiftung und all unseren Sponsoren, Spenderinnen und Spender.

Die ausführliche Jahresrechnung nach den Richtlinien der «ZEW» und «Swiss GAAP FER» ist bei der Geschäftsstelle erhältlich oder zu finden unter [www.nw.prosenectute.ch](http://www.nw.prosenectute.ch).

Pro Senectute Nidwalden ist von der ZEW als gemeinnützige Stiftung anerkannt. Die ZEW Schutzmarke garantiert, dass alle Spendengelder zweckbestimmt verwendet werden und die Rechnungsführung geprüft wird.



 **Nidwaldner Kantonalbank**



Hatt-Bucher Stiftung

# Bericht der Revisionsstelle

## ***zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung Pro Senectute Nidwalden***

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Pro Senectute Nidwalden für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Balmer-Etienne AG



Roland Furger  
Zugelassener Revisionsexperte



Tanja Hess  
Zugelassene Revisionsexpertin  
(leitende Revisorin)

Stans, 9. März 2023

# Organisation

Die Geschäftsstelle von Pro Senectute Nidwalden hat ihren Sitz seit 20. Juni 2022 an der Nägeligasse 25 in Stans. Sie ist die Drehscheibe für alle Aktivitäten der Pro Senectute im Kanton. Sechs Personen sind für die Verwaltung und Organisation der Geschäfts- und Beratungsstelle zuständig. Sie sind in Teilzeitpensen zwischen 30% bis 90% angestellt; insgesamt sind das 3.90 Arbeitsstellen.

Für die Erhaltung der Lebensqualität von Menschen ab ca. 60 Jahren engagieren sich neben den Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle sieben Stiftungs-

ratsmitglieder und ca. 230 freiwillige, ehrenamtliche und freischaffende Personen.

Pro Senectute Nidwalden ist auf den Einsatz der Freiwilligen angewiesen. Müssten die erbrachten Stunden entgolten werden, könnten viele Leistungen nicht mehr angeboten werden.

Gemäss der neuen, an der (letzten) Stiftungsversammlung vom 12.5.2022 einstimmig angenommenen Stiftungsurkunde, genehmigt der Stiftungsrat in Zukunft in eigener Kompetenz die Jahresrechnung, das Budget sowie den Jahresbericht und wählt die Mitglieder.

# Stiftungsrat

Präsident: Niklaus Reinhard, Hergiswil  
Vizepräsidentin: Monika Dudle-Ammann, Hergiswil  
Mitglieder: Lisbeth Näpflin-Niederberger, Wolfenschiessen (Aktuarin); Vreni Scheuber, Wolfenschiessen (Finanzen); Rolf Scheuber, Stans

(bis 31.5.22); Ursula Niederberger, Dallenwil; Gianni Clavadetscher, Ennetbürgen; Emanuel Wallimann, Stans (ab 1.6.22.); Brigitta Stocker, (Geschäftsleiterin) beratend.



Von links nach rechts: Lisbeth Näpflin, Niklaus Reinhard (Präsident), Emanuel Wallimann, Monika Dudle-Ammann, Vreni Scheuber, Gianni Clavadetscher. Ursula Niederberger fehlt auf dem Foto

# Geschäfts- und Beratungsstelle

**Mitarbeitende:** Brigitta Stocker (Geschäftsleiterin), Renata Brägger, Mirjam Rüttimann, Andrea Niedermann, Franziska Strickler, Alice Wigger.

**Ca. 230 freiwillige und freischaffende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**Pro Senectute Nidwalden**  
Nägeligasse 25 • 6370 Stans

[www.nw.prosenectute.ch](http://www.nw.prosenectute.ch) • [info@nw.prosenectute.ch](mailto:info@nw.prosenectute.ch)

PC-Konto 60-18762-5

Telefon Geschäftsstelle 041 610 76 09 • Montag bis Freitag 08.00–11.00 Uhr  
Telefon Beratungsstelle 041 610 25 24 • Montag bis Donnerstag 08.00–10.00 Uhr